

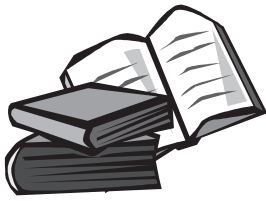
Liebe Kollegin, lieber Kollege,

offene Lehr- und Lernformen erfreuen sich zu Recht immer größerer Beliebtheit in unseren Klassenzimmern. Deshalb beinhaltet das vorliegende Buch insgesamt fünf Deutsch-Wochenportfolios zu fünf verschiedenen Themenkreisen, alle aus dem Lehrplan der 5. Jahrgangsstufe stammend und die wichtigsten Teilbereiche des Gegenstandes gleichwertig berücksichtigend. Diese strukturierte bunte Sammlung von Arbeits- und Rätselblättern entspricht der im Lehrplan geforderten Individualisierung und Eigenverantwortung der Schüler, der Forderung nach persönlichem Arbeits- und Lerntempo. Darüber hinaus wurde in Ansätzen die Möglichkeit zu fächerübergreifendem Unterricht realisiert.

Im „*Lesetrainingsprogramm*“ steht vor allem die Verbesserung von Lesefertigkeit und Leseverständnis beim Schüler/bei der Schülerin im Mittelpunkt. Hauptziel des Themenkreises „*Wortspielereien und Sprachbasteleien*“ ist die Erweiterung des persönlichen Wortschatzes. Im Bereich Sprachlehre wiederum werden „*Grammatik-Profis gesucht*“, der diesbezügliche Jahreslehrstoff wird auf kreative Art und Weise wiederholt. Für „*Märchen*“-Liebhaber enthält das gleichnamige Wochenportfolio vielfältigste Aufgabenstellungen, vornehmlich zu den Volksmärchen der Gebrüder Grimm. Eine informative Rätselrallye zur Kultur der nordamerikanischen Indianer rundet unter dem Titel „*Sprachkompetenz: Indianer*“ das Gesamtprogramm ab.

Zur Erleichterung und Professionalisierung der Unterrichtsplanung finden Sie zu jedem der fünf Wochenportfolios einen dementsprechenden Lernzielkatalog. Auf einen eigenen Bewertungs- und Benotungsschlüssel wurde seitens des Autors bewusst verzichtet, um den individuellen Beurteilungsgewohnheiten der Kollegenschaft Rechnung zu tragen.

Werner Routil



Das Lesetrainingsprogramm

Lösung: Schau genau

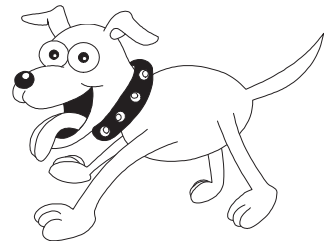


*Lies dir die folgenden Zeilen zunächst leise und konzentriert durch!
Beantworte anschließend die Fragen zum Text!*

Ein neuer Fall für Kommissar Rex

Der beherzte Polizist erschien plötzlich und völlig unerwartet. Zuvor hatte er seinen Schäferhund hinter einem großen Sessel versteckt. Sein Gegenüber war ein verrückter, von einer schrecklichen Idee besessener Arzt, dessen Vorhaben erst kürzlich entdeckt worden war.

Der Verbrecher erschrak, als er den Detektiv erblickte. Auf ein Zeichen seines Herrn stürzte der Vierbeiner aus seinem Versteck auf den Täter zu und riss ihn zu Boden. „Ihr teuflischer Plan ist nun endgültig geplatzt“, triumphtierte der pflichtbewusste Ermittler und verhaftete schließlich den Gauner.



*Welche Bezeichnungen für den so erfolgreichen **Polizeibeamten** finden sich konkret in diesem kurzen Text? Schreibe sie in der Reihenfolge des Vorkommens in die Leerzeile!*

.....
Polizist, Detektiv, Herrn, Ermittler



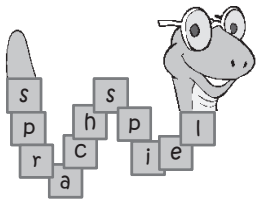
*Welche Bezeichnungen für den so bekannten **TV-Hundekommissar** hast du nach genauem Hinschauen in diesem kurzen Text entdeckt? Schreibe sie in der Reihenfolge des Vorkommens in die Leerzeile!*

.....
Kommissar Rex, Schäferhund, Vierbeiner



*Welche Bezeichnungen für den gefassten **Gesetzesbrecher** wurden im vorliegenden Text verwendet? Schreibe sie in der Reihenfolge des Vorkommens in die Leerzeile!*

.....
Gegenüber, Arzt, Verbrecher, Täter, Gauner



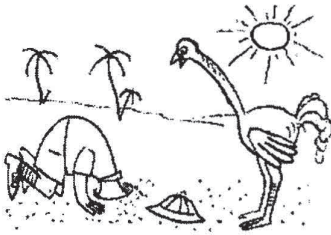
Wortspielereien und Sprachbasteleien

Bildhafte Redewendungen



In unserem täglichen Sprachgebrauch verwenden wir immer wieder bildhafte Redewendungen.

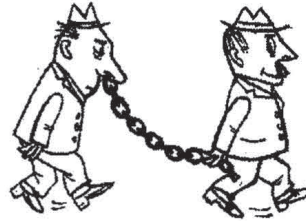
Kreuze die deiner Meinung nach zutreffende inhaltliche Bedeutung der folgenden vier Redewendungen an!



den Kopf in den Sand stecken

bedeutet

- ☐ angestrengt nachdenken
- ☐ sich vor einem Problem verstecken
- ☐ jemanden beschuldigen



jemanden an der Nase herumführen

bedeutet

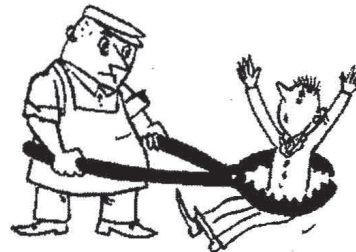
- ☐ jemanden in die Irre führen
- ☐ sich sehr fürchten
- ☐ jemanden gefangennehmen



mit jemandem ein Hühnchen rupfen

bedeutet

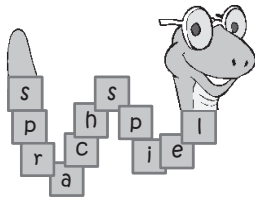
- ☐ mit jemandem streiten
- ☐ eigenwillig sein
- ☐ eine Problemlösung finden



jemanden in die Zange nehmen

bedeutet

- ☐ sich sehr eigenartig verhalten
- ☐ besonders beleidigt sein
- ☐ jemanden peinlich genau befragen



Wortspielereien und Sprachbasteleien

Lösung: Wortfeld „sehen“



Welche in der folgenden Wörterbox vorkommenden Verben passen in welche Textlücke? Verwende jedes Wort nur einmal und beachte die Anzahl der Punkte!

blickte zurück, schielte, wurden beobachtet, bestaunten, erkunden, guckt, bemerkte, erspähte, blinzelte zu, bewunderten, besichtigte, behielt im Auge, betrachtete, angestarrt

Im Museum

Das Geschwisterpaar Irmgard und Heinz **besichtigte** vergangenes Wochenende ein Museum für Urgeschichte. Die beiden Kinder **bewunderten** und **bestaunten** vor allem die Skelette verschiedener Dinosaurierarten. Dabei **wurden** die jugendlichen Besucher von einem streng aussehenden Museumswärter aufmerksam **beobachtet**; er **behielt** stets **im Auge**, was sie taten. Als das Mädchen **bemerkte**, dass sie dauernd **angestarrt** wurden, **schielte** sie zu ihrem Bruder rüber. Der hatte allerdings noch nichts davon mitbekommen. „Warum **guckt** denn der ständig so?“, dachte Irmgard bei sich. Schließlich beschloss die Neunjährige, einfach die Ausstellungsstücke im nächsten Raum zu **erkunden**. Schon von Weitem **erspähte** sie das Modell eines Fundorts von Dinosauriereiern. Neugierig geworden **betrachtete** sie die nachgestellte Szene genauer. Kurz darauf stand auch schon Heinz neben ihr. Aufmunternd **blinzelte** er seiner jüngeren Schwester **zu**; sie wiederum **blickte** freundlich **zurück**. Die Welt war für sie jetzt wieder in Ordnung!



Gesucht: Grammatik-Spürnasen

Lernzielkatalog

Die Schüler/-innen sollen

1. Satzbeispiele für die direkte Rede inhaltlich und satzzeichenmäßig vervollständigen bzw. formulieren;
2. die Wortarten Verb, Nomen, Adjektiv, Pronomen und Präposition in vorgegebenen Sätzen richtig bestimmen;
3. die gleiche Semantik jeweils zweier Adjektive durch korrekte Zuordnung bestimmen;
4. die Satzarten Aussagesatz, Fragesatz und Aufforderungssatz regelkonform erkennen;
5. die Satzglieder Subjekt, Prädikat, Dativobjekt, Akkusativobjekt, Angaben der Zeit, des Orts, der Art und Weise sowie der Begründung mit den gewohnten Farben unterstreichen und mit den üblichen Abkürzungen versehen;
6. die Verschiebeprobe exemplarisch korrekt schriftlich durchführen.



Gesucht: Grammatik-Spürnasen

Lösung: Wortarten erkennen



Suche die richtigen Lösungspaare und beweise damit dein Vorwissen!

- | | |
|---------------|----------------------------------|
| 1 Verb | A Verhältniswort |
| 2 Nomen | B Fürwort |
| 3 Adjektiv | C Eigenschaftswort/Wiewort |
| 4 Pronomen | D Zeitwort/Tunwort |
| 5 Präposition | E Hauptwort/Namenwort/Substantiv |

Die richtigen Lösungspaare lauten: 1D, 2E, 3C, 4B, 5A



*Zu welcher Wortart gehört das jeweils unterstrichene Wort?
Kreuze die richtige Lösung an!*

Die Bücherprinzessin

1. Auf einem prächtigen Schloss lebte einst eine traurige Prinzessin.

☐ Nomen ☐ Verb ☒ Adjektiv ☐ Pronomen ☐ Präposition

2. Sie war sehr unglücklich und hatte das Lachen verlernt.

☐ Nomen ☐ Verb ☐ Adjektiv ☒ Pronomen ☐ Präposition

3. Die Ärzte des Königreiches konnten ihr nicht helfen.

☒ Nomen ☐ Verb ☐ Adjektiv ☐ Pronomen ☐ Präposition

4. Eines Tages erschien ein junger Bursche mit einem Rucksack.

☐ Nomen ☐ Verb ☐ Adjektiv ☐ Pronomen ☒ Präposition



Übertrage den folgenden Text in „normale“ Schreibschrift und setze dabei die fehlenden Punkte! Achte besonders auf die Groß- und Kleinschreibung sowie die Buchstaben ss und ß!

ROTKÄPPCHENS GEBURTSTAGSPARTYS WAREN IM GESAMTEN MÄRCHENLAND BERÜHMT JEDES JAHR IM FRÜHLING VERSCHICKTE SIE PERSÖNLICHE EINLADUNGEN AN IHRE FREUNDE SO GAB ES AUCH HEUER EIN FRÖHLICHES WIEDERSEHEN MIT ALTEN BEKANNTEN UND VIELE GESCHENKE FÜR DAS GEBURTSTAGSKIND ZUNÄCHST ÜBERREICHTE IHR FRAU HOLLE EIN FEDERLEICHTES BETTZEUG HANS IM GLÜCK HATTE EIGENS FÜR SIE EINE GOLDENE GANS EINGETAUSCHT DORNRÖSCHEN WIEDERUM SCHENKTE IHR DIE NEUE CD DER BREMER STADTMUSIKANTEN ZULETZT DRÜCKTEN HÄNSEL UND GRETEL ROTKÄPPCHEN DAS FUNKELNAGELNEUE HEXEN-HANDY IN DIE HAND DIE BESCHENKTE FREUTE SICH SEHR ÜBER ALL DIESE GABEN UND ZEIGTE SIE STOLZ IHRER BÄRIGEN GROSS MUTTER

Rotkäppchens Geburtstagspartys waren im gesamten Märchenland berühmt. Jedes Jahr im Erühling verschickte sie persönliche Einladungen an ihre Ereunde. So gab es auch heuer ein fröhliches Wiedersehen mit alten Bekannten und viele Geschenke für das Geburtstagskind. Zunächst überreichte ihr Erau Holle ein federleichtes Bettzeug. Hans im Glück hatte eigens für sie eine goldene Gans eingetauscht. Dornröschen wiederum schenkte ihr die neue CD der Bremer Stadtmusikanten. Zuletzt drückten Hänsel und Gretel Rotkäppchen das funkelnagelneue Hexen-Handy in die Hand. Die Beschenkte freute sich sehr über all diese Gaben und zeigte sie stolz ihrer bärigen Großmutter.



Sprachkompetenz: „Indianer“

Roter Mann was nun?



Verbinde die einzelnen Satzteile der rechten und linken Spalte zu einem sinnvollen Ganzen, indem du jeweils die zugehörige Zahl in die rechte Texttabelle einträgst!

Roter Mann was nun?

- | | |
|---|---|
| 1 Nach der Wiederentdeckung Amerikas durch Christoph Kolumbus segelten | ... Amerikas Urbevölkerung in sogenannte Reservate. |
| 2 Zwischen den Einwanderern und den Indianern | ... unbekannte Dinge mit: Waffen, Schießpulver und Pferde. |
| 3 Friedliebende Weiße und Rothäute | ... Kartoffeln, Tomaten und Kakao. |
| 4 Die Europäer brachten viele für die Ureinwohner Amerikas | ... Europäer aus Abenteuerlust und Habgier in die „Neue Welt“. |
| 5 Die weißen Siedler wiederum lernten neue Lebensmittel kennen: | ... rauchten allerdings auch manches Mal die Friedenspfeife. |
| 6 Mittel- und Südamerika besiedelten hauptsächlich die Spanier und Portugiesen; | ... in Nordamerika wurden vor allem Franzosen und Engländer heimisch. |
| 7 Durch den Bau von Eisenbahnlinien wurde | ... kam es immer wieder zu gewaltsamen Auseinandersetzungen. |
| 8 Schließlich vertrieben die neuen „Herren“ | ... ihre wertvolle Kultur am Leben zu erhalten. |
| 9 Die indianischen Nachfahren versuchen trotz allem, | ... der natürliche Lebensraum der Indianer ständig eingeschränkt. |



Vervollständige den Lückentext zum Thema „Bison“, indem du die zutreffenden Lösungswörter aus der Wörterbox verwendest! Doch Vorsicht, es haben sich auch falsche Lösungen eingeschlichen!

Europäern – Bisons – 8000 – lebensnotwendig – Hausbau – Zeltbau – Fell – vertreiben – Nahrung – Jagd – einladen – Schatztruhe – Lebensgrundlage – Liedern – heiliges – unnützes

Bisons

Das Leben der Lakota war und ist sehr eng mit den verknüpft. Von den 60 Millionen lebenden Tieren im Jahr 1894 sind heute noch übrig geblieben.

Für die Prärie-Indianer war der Bison Sein Fleisch diente den Stämmen als, sein als Kleidung, und die Tierhäute benötigten die Lakota für den In vielen und Gebeten bedankten sich Rothäute dafür, dass die Bisons ihnen genau das gaben, was sie für ihr Leben brauchten.

Als der weiße Mann die Prärie-Ureinwohner wollte, machte er bewusst und gezielt auf die Bisons. Damit wurde den Indianern die geraubt. In den Augen der Lakota ist und bleibt der Bison aus diesem Grund ein Tier.

